



Frankfurt am Main,
4. Februar 2026

DLG-Mitarbeiter-Medaille in Gold für Roland Hörner

Auszeichnung mit der DLG-Mitarbeiter-Medaille in Gold – 29 Jahre prägende Facharbeit in der Landtechnik – Impulsgeber für Innovation, Praxisnähe und Nachwuchsförderung

Der Vorstand der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.) hat Roland Hörner mit der Mitarbeiter-Medaille in Gold ausgezeichnet. DLG-Präsident Hubertus Paetow überreichte Urkunde und Medaille im Rahmen der Veranstaltung Land.Technik für Profis in Marktoberdorf. Mit der Ehrung würdigt die DLG Hörners nahezu drei Jahrzehnte währenden und prägenden Beitrag zur Landtechnik – in der Organisation, in der fachlichen Weiterentwicklung und in der DLG-internen wie externen Fachdiskussion.

„Roland Hörner hat die Landtechnikarbeit der DLG maßgeblich geprägt – mit fachlicher Exzellenz, einem tiefen Verständnis für die landwirtschaftliche Praxis und einem außergewöhnlichen Engagement für die Weiterentwicklung unserer Facharbeit“, betonte DLG-Präsident Hubertus Paetow in seiner Laudatio. Seit 1996 ist Hörner fester Bestandteil des DLG-Fachzentrums. Besonders als Fachgebietsleiter Landtechnik sowie als Geschäftsführer der DLG-Ausschüsse Digitalisierung, Normen und Vorschriften sowie Technik in der Pflanzenproduktion habe er entscheidende Akzente gesetzt.

Gestaltender Vermittler zwischen Wissenschaft und Praxis

„Sie haben über viele Jahre hinweg Themen gesetzt und fachliche Linien gezogen, die weit über die DLG hinaus Wirkung entfalten. Ob es um Grundsatzfragen der Sicherheitstechnik, die Einordnung digitaler Entwicklungen oder die Anforderungen an moderne Pflanzenbautechnik ging – Sie haben stets darauf geachtet, dass Expertise und Praxisbezug sich nicht gegenseitig ausschließen, sondern einander bedingen“, würdigte der DLG-Präsident Hörners Arbeit weiter. Er habe es verstanden, grundlegende technische Fragestellungen so aufzubereiten, dass sie sowohl fachlich anspruchsvoll als auch für Praktiker greifbar seien. Roland Hörner war nie nur Administrator oder Organisator, so Paetow: „Er hat Themen gestaltet, moderiert und inhaltlich geprägt.“

Besonders hob der DLG-Präsident Hörners jahrzehntelange Rolle im Rahmen des Innovation Award der Agritechnica hervor. Als Leiter der Kommission habe er technische Entwicklungen

nicht nur bewertet, sondern kritisch hinterfragt, sorgfältig geprüft und mit Blick auf den Nutzen für die landwirtschaftliche Praxis eingeordnet. Diese Balance aus kritischer Distanz und Begeisterung für echten Fortschritt habe die Innovationskultur der Landtechnik wesentlich beeinflusst, unterstrich Paetow. Seine eigene betriebliche Erfahrung brachte Hörner zudem in die Weiterentwicklung der Maschinenvorführungen der DLG-Feldtage und der PotatoEurope ein. Die heutige Live Arena sei ein sichtbares Ergebnis seiner Überzeugung, dass Vorführungen nicht der Show dienen, sondern dem Wissenstransfer für Anwender.

Lösungsorientierter Botschafter der DLG und Förderer junger Kolleginnen und Kollegen

Eine besondere Verbindung besteht zwischen Hörner und der Veranstaltung, im Rahmen derer er nun geehrt wurde: Land.Technik für Profis. Bereits von 2008 bis 2013 war er Mitglied der Programmkommission, nach der Übernahme durch die DLG prägte er das Format viele Jahre als verantwortlicher Leiter. Unter seiner Führung entwickelte sich die Veranstaltung zu einer Plattform, die wissenschaftliche Exzellenz, technische Tiefe und praxisnahe Diskussion beispielhaft vereint.

Über die DLG hinaus wirkte Hörner in zahlreichen Fachgremien – unter anderem beim Ktbl und beim Julius Kühn-Institut – als sachlicher, lösungsorientierter Botschafter der DLG. Seine Zusammenarbeit über Abteilungsgrenzen hinweg, insbesondere mit den Kolleginnen und Kollegen in Groß-Umstadt, galt als modellhaft für ein konstruktives, kollegiales Miteinander. Besonders würdigte Paetow Hörners Engagement für junge Kolleginnen und Kollegen: „Mit Geduld, Offenheit und echter Wertschätzung begegnen Sie Menschen, die neu in die Welt der Landtechnik oder in die Strukturen der DLG kommen. Sie teilen Ihr Wissen, Sie teilen Ihre Erfahrung – und Sie tun es auf eine Weise, die andere wachsen lässt. Viele von uns wissen, wie viel das bedeutet“, hob der DLG-Präsident hervor.

Fachliche Exzellenz und Innovationsgeist

„Herr Hörner verkörpert die Werte dieser höchsten DLG-Auszeichnung: fachliche Exzellenz, Innovationsgeist, Praxisorientierung und ein tiefes Verständnis für die Bedeutung des Ehrenamts“, sagte Paetow. „Für 29 Jahre leidenschaftlicher, gewissenhafter und menschlich beeindruckender Arbeit sagen wir heute: Danke.“

„Die Arbeit bei der DLG hat mich über all die Jahre sehr erfüllt. Mein besonderer Dank gilt den Kolleginnen und Kollegen, mit denen ich über Jahrzehnte hinweg gemeinsam Projekte gestalten und voranbringen durfte. Unverzichtbar für die fachliche Stärke der DLG und der gesamten Landwirtschaftsbranche ist zudem das Engagement der zahlreichen Ehrenamtlichen in unserem Netzwerk: Mit ihrer Expertise und ihrem Einsatz bewegen sie enorm viel und prägen die Arbeit der DLG entscheidend mit“, zeigte sich Roland Hörner bewegt von der Auszeichnung.

Bildunterschrift: DLG-Präsident Hubertus Paetow (l.) ehrt Roland Hörner mit der DLG-Mitarbeiter-Medaille in Gold. Foto: DLG / L. Reimann

Presse-Kontakt

Kathrin Iske
Pressereferentin
Agrar und Fachveranstaltungen
+49 69 24788-244
k.iske@dlg.org

Stefanie Pionke
Bereichsleiterin Content
(Presse und redaktionelle Angebote)
+49 69 24788-428
s.pionke@DLG.org

DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 31.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt. Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihrem Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

www.dlg.org